



# Sammlung Theaterzettel

## Die Räuber

Schiller, Friedrich

1896-11-10

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 10. November 1896.

Dritte Volks-Vorstellung.

Zur Feier von Schillers Geburtstag.

# Die Räuber.

Ein Trauerspiel in 7 Handlungen von Schiller.

Regisseur: Herr Jacobi.

## Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Herr Bauer.
Karl, } seine Söhne	Herr Borth.
Franz, }	Herr Kaiser.
Amalia, seine Nichte	***
Spiegelberg,	Herr Fender.
Schweizer,	Herr Ernst.
Grimm,	Herr Weger.
Schusterle, } Libertiner, nachher Banditen	Herr Köfert.
Koller,	Herr Lösch.
Rahmann,	Herr Loberg.
Kofinsky,	Herr Sturz.
Erster } Räuber	Herr Eichrodt.
Zweiter }	Herr Moser.
Hermann, Bastard eines Edelmannes	Herr Godek.
Eine Magistratsperson	Herr Jacobi.
Daniel, ein alter Diener	Herr Hilbrandt.

Diener. Räuber.

\*\*\* **Amalia:** Fräulein **Hela Norik** vom Berliner Theater in Berlin als Gast.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.** Ende 10 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Zwischen der dritten und vierten Handlung findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Logenplätze:		Sperre im Parquet		Unnummerierte Plätze:	
In der Reserveloge 1. Rang	Mt. 2.50 per Platz	Stehplatz im Parquet	Mt. 1.50 per Platz	Barriere	Mt. 1.20 per Platz
In der Reserveloge 2. Rang	" 1.50 " "	Proszeniumsloge 3. Rang	" .70 " "	Gallerieloge	" .40 " "
In der Reserveloge 3. Rang	" 1.— " "	Gallerie	" .20 " "		
In den Parterrelögen	" 2.— " "				
In den Logen 1. Rang	" 2.— " "				
In den Logen 2. Rang	" 1.50 " "				
In den Logen 3. Rang	" 1.— " "				

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

Verkauf der Plätze Montag, den 9. November, Morg. 10 Uhr an an der Tageskasse.

## Lezte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart.	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			

Ein Lokalzug nach Neckarau, Alheim, Schwzingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung spätestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.

Mittwoch, den 11. November 1896. 24. Vorstellung im Abonnement B.

## PAGLIACCI.

(Dorfkomödianten.)

Drama in 2 Aufzügen und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leonecavallo.

Hierauf:

## Phantasieen im Bremer Rathskeller.

Phantastisches Tanzbild in einem Aufzuge frei nach Wihl. Hauff von Emil Graeb. Musik von Carl Steinmann.

Anfang 7 Uhr.